

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen
Zutreffendes ankreuzen/Nichtzutreffendes streichen

Angaben zur Person des Halters:

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

Tel.-Nr.: _____/_____

An den
Bürgermeister
der Stadt Erkelenz

41812 Erkelenz

A n z e i g e
der Haltung eines Hundes
im Sinne des § 11 Abs. 1 des Landeshundegesetzes (LHundG NRW)
(Größe mindestens 40 cm oder Gewicht mindestens 20 kg)

Hiermit zeige ich die Haltung folgenden Hundes an (Bei mehreren Hunden ist für jeden Hund ein eigenes Anzeigeformular zu verwenden):

Name: _____ Rasse: _____
(bei Mischlingen genauere Angaben)

Gewicht: _____ Größe: _____ Geschlecht: _____

Kastriert: ja / nein

Alter/Geb.-Dat.: _____ Fellfarbe: _____

Chipnummer
(§ 11 Abs. 2 i.V.m.§ 4 Abs.7 LHundG NRW);
(nicht Tätowierung oder Stempel)

Die Sachkundebescheinigung (§ 11 Abs. 3 LHundG NRW) eines von der Tierärztekammer autorisierten Tierarztes, eines anerkannten Sachverständigen, einer anerkannten sachverständigen Stelle ist

erforderlich und ist beigefügt/wird nachgereicht

nicht erforderlich, da eine der nachfolgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

Ich gelte als sachkundig im Sinne der §§ 6 Abs.3 bzw. 11 Abs. 4 LHundG NRW, da ich

- seit mehr als 3 Jahren einen Hund mit einer Widerristhöhe von mindestens 40cm oder einem Gewicht von mindestens 20 kg halte. Ich versichere, dass es dabei zu keinen tierschutz- oder ordnungsbehördlich erfassten Vorfällen gekommen ist (§ 11 Abs.4 LHundG NRW),
- Tierärztin/Tierarzt, Inhaber einer Berufserlaubnis nach § 11 der Bundes-Tierärzteordnung bin (§ 6 Abs.3 Buchst. a LHundG NRW), Nachweis ist beigefügt/wird nachgereicht

- Inhaber eines Jagdscheines bin oder die Jägerprüfung mit Erfolg abgelegt habe (§ 6 Abs.3 Buchst. b) LHundG NRW). Nachweis ist beigefügt/wird nachgereicht
- eine Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe a) bzw. b) des Tierschutzgesetzes zur Zucht oder Haltung von Hunden besitze (§ 6 Abs.3 Buchst. c) LHundG NRW). Nachweis ist beigefügt/wird nachgereicht
- Polizeihundeführer/-in bin (§ 6 Abs.3 Buchst. d) LHundG NRW). Nachweis ist beigefügt/wird nachgereicht
- als anerkannte(r) Sachverständige(r) nach § 10 Abs.3 LHundG NRW berechtigt bin, Sachkundebescheinigungen zu erteilen (§ 6 Abs.3 Buchst. e) LHundG NRW)

Sofern die Ordnungsbehörde mich auffordert, werde ich ein **Führungszeugnis** (Auszug aus dem Bundeszentralregister, § 11 Abs.5 LHundG NRW) zum Nachweis der Zuverlässigkeit nachreichen.

Der Nachweis über die erforderliche Hundehaftpflichtversicherung (**Mindestvers.-Summen: 500.000€ f. Personenschäden/250.000€ f. sonstige Schäden**) (§ 11 Abs.2 i.V.m. § 5 Abs. 5 LHundG NRW) ist beigefügt/wird nachgereicht

Hiernit versichere ich,

dass ich nicht gegen die Vorschriften des Tierschutzgesetzes, des Waffengesetzes, des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen, des Sprengstoffgesetzes oder des Bundesjagdgesetzes verstoßen habe,
nicht aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer geistigen oder seelischen Behinderung Betreuer nach § 1896 des Bürgerlichen Gesetzbuches bin,
nicht trunksüchtig oder rauschmittelsüchtig bin,

Mir ist bekannt, dass wahrheitswidrige Angaben zum Wegfall meiner Zuverlässigkeit im Sinne der Landeshundegesetzes NRW führen können.

Mir ist bekannt, dass eine Hundesteuer für die Haltung des oben bezeichneten Hundes entsprechend den Vorschriften der Hundesteuersatzung der Stadt Erkelenz erhoben wird.

Von dem anliegenden Merkblatt habe ich Kenntnis genommen.

Datum / Unterschrift des Antragstellers

Anlagen: Info-Blatt (Voraussetzungen f. d. Hundehaltung)
Info-Blatt (Verhaltensempfehlungen als Hundehalter)